

09.11.90

VP

Vorlage

an den Bundesrat

Vorschlag für die Ernennung von drei Mitgliedern des
Verwaltungsrates der Deutschen Reichsbahn

Der Bundesminister für Verkehr
- E 11/32.03.03/11036 Va 90 -

Bonn, den 6. November 1990

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Dr. Henning Voscherau
Erster Bürgermeister

Sehr geehrter Herr Präsident!

Nach dem Beitritt der Deutschen Demokratischen Republik am 3. Oktober 1990 sind auf Grund des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (Anlage I, Kapitel XI, Sachgebiet A, Abschnitt III, Nr. 3.a) die Vorschriften des Bundesbahngesetzes sinngemäß auf die Deutsche Reichsbahn anzuwenden. Demnach ist für die Deutsche Reichsbahn ein Verwaltungsrat zu bilden.

In sinngemäßer Anwendung des § 10 Bundesbahngesetz soll der Verwaltungsrat der Deutschen Reichsbahn im Hinblick auf die beabsichtigte Vereinigung der beiden Sondervermögen "Deutsche Bundesbahn" und "Deutsche Reichsbahn" zu einem Unternehmen und des Größenverhältnisses der beiden Bahnen zueinander aus zwölf Mitgliedern bestehen, deren Amtszeit drei Jahre beträgt und die nicht jährlich

nach einem rotlierenden System ausscheiden. Er umfaßt demnach vier Gruppen zu je drei Mitgliedern, die für die

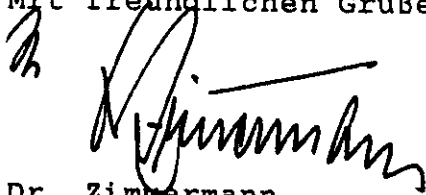
- Gruppe A auf Vorschlag des Bundesrates,
- Gruppe B auf Vorschlag der Spitzenverbände der Wirtschaft,
des Handels und der Landwirtschaft,
- Gruppe C auf Vorschlag der Gewerkschaften,
- Gruppe D auf Vorschlag des Bundesministers für Verkehr

von der Bundesregierung auf die Dauer von drei Jahren ernannt werden sollen. Ich bitte, diesen Modalitäten zuzustimmen, die auch für die übrigen Gruppen gelten sollen.

Ich wäre dankbar, wenn Sie mir gemäß § 10 Abs. 2 und 3 BbG sobald wie möglich drei Ernennungsvorschläge übermitteln würden. Dabei würde ich es begrüßen, wenn der Bundesrat Persönlichkeiten aus den neuen Bundesländern berücksichtigen würde.

Eine kurzgefaßte Darstellung des Lebenslaufs der Vorgeslagenen, insbesondere ihres beruflichen Werdeganges, bitte ich beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Zimmermann

01.03.91

Beschluß
des Bundesrates

zum

Vorschlag für die Ernennung von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates der Deutschen Reichsbahn

Der Bundesrat hat in seiner 626. Sitzung am 1. März 1991 beschlossen, zur Ernennung als weitere Mitglieder des neu zu errichtenden Verwaltungsrates der Deutschen Reichsbahn gemäß § 10 Abs. 2 und 3 des Bundesbahngesetzes i. V. m. Anlage I, Kapitel XI, Sachgebiet A, Abschnitt III, Nr. 3 a des Einigungsvertrages

Herrn Dr. Horst Rehberger,
Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr,
Sachsen-Anhalt,

und

Herrn Jochen Wolf,
Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr,
Brandenburg,

vorzuschlagen.

* Hinweis: Drucksache 814/90 (Beschluß) vom 14.12.1990.